



## Informationen



## Test



## Einstellungen



## Startbildschirm



Über das **Informationen** Menü können Informationen der ECU angezeigt werden

Über das **Test** Menü können weitere Daten abgerufen und einige AUX Funktionen geprüft werden.

Über das Einstellungen Menü kann die Konfiguration für das Serviceintervall, das Info Centre 2, die LED-Anzeige und für die TPMS Radsensoren eingestellt werden.

Im Startbildschirm-Menü kann der Benutzer Info Centre Funktionen auswählen, die beim Einschalten und vor dem Hauptmenü angezeigt werden:

<b>DTC</b>	
Aktiv	Zeigt bis zu 8 aktive Fehlercodes (DTC) an
Gespeichert	Zeigt bis zu 8 gespeicherte Fehlercodes (DTC) an
Löschen	Löscht alle in der ECU gespeicherte Fehlercodes
Wartungsleuchte	Zeigt den Grund für das Blinken der Warnleuchte an
Blinkende LED	Zeigt den Grund für das Blinken der Info-Centre Wartungs LED an

<b>Achslast:</b>	Zeigt die aktuelle Achslast an
<b>Kippwinkel:</b>	Zeigt den aktuellen Kippwinkel des Anhängers an
<b>Luftdruck:</b>	Zeigt die aktuellen Betriebsdrücke an
<b>Räder:</b>	Zeigt die aktuellen Raddrehzahlen an

<b>Wartung</b>	
Intervall	Wird zum Anpassen der EB+ Wartungsanzeige verwendet. Sowohl Tage als auch Wegstrecke (Meilen oder km) können angepasst werden. Die eingegebenen Dauerverte werden dem aktuellen Wegstreckenzählerstand hinzuaddiert und werden erst nach Betätigen des Service Reset (Wartungszurücksetzung) aktiviert.
Reset	Wird zum Zurücksetzen der EB+ Wartungsanzeige verwendet.

- > Keine (Bei dieser Auswahl ist keine Startbildschirmoption aktiviert)
- > Distanz
- > DTC
- > AUX
- > Summe der Achslasten
- > Sprache
- > Freigeben
- > Kippwinkel
- > Reifendruck
- > Benutzerdefiniert (Wird diese Option gewählt, können nachfolgende Funktionen gewählt werden)

<b>Belagverschleiß</b>	
Belagverschleiß	Zeigt den Belagverschleißstatus an (OK oder Service (Wartung))
LWI Reset	Um den Belagwechsel in der ECU zu bestätigen

<b>Aux Test:</b>	Mit Hilfe von diesem Menü können die Zusatzfunktionen des EB+ EIN- oder AUSgeschaltet werden
<b>Bremstest:</b>	Wird für das EIN- oder AUS-Schalten der EB+ ALB-Regelung bei der Bremsenprüfung verwendet

<b>Info Centre</b>	
Sprachen	Das Info Centre 2 verfügt über mehrere Sprachen.
Startbildschirm	Mit Hilfe dieses Menüs kann der Benutzer Info Centre Funktionen auswählen, die beim Einschalten und vor dem Hauptmenü angezeigt werden.

<b>Reifendruck</b>	
Reifendruck	Das Reifendrucküberwachungssystem misst ständig den Luftdruck und die Temperatur in den Anhängerreifen

PIN	Mehrere Info Centre Menüs sind mit einer PIN geschützt.
Freigeben	Über dieses Menü wird das Info Centre mittels einer gültigen PIN freigegeben.
Reifenfaktor	Zeigt die Einstellungen für EB+ Radfaktor und Sensorzähne an.
Datumsformat	Ermöglicht dem Benutzer die Einstellung des Datumsformats.
Datum	Das im Info Centre gespeicherte Datum wird zum Datieren der aufgetretenen EB+ Fehler verwendet.
Uhrzeit	Einstellung der Uhrzeit (24 Stundenformat)
Einheiten	Wird für die Auswahl zwischen metrischen und imperialen Einheiten für das Info Centre verwendet
Kontrast	Mit Hilfe dieses Menüs können Sie den Kontrast des LCDs einstellen
Anzeige	Selbsttest für das Info Centre Display

Der benutzerdefinierte Startbildschirm kann bis zu 5 der folgenden Elemente anzeigen:

<b>Distanz</b>	
Wegstrecke	Zeigt die im EB+ gespeicherten zurückgelegten Strecken an. Es kann zur Anzeige von Meilen oder Km konfiguriert werden
Trip 1	Zeigt die zurückgelegte Wegstrecke „Trip 1“ seit dem letzten Reset an
Trip 2	Zeigt die zurückgelegte Wegstrecke „Trip 2“ seit dem letzten Reset an
Service (km)	Zeigt die verbleibende Wegstrecke (Meilen oder Km) bis zur nächsten Wartung an
Service (Tage)	Zeigt die verbleibenden Tage bis zur nächsten Wartung an
<b>Anhänger</b>	
Datenschild	Zeigt die EB+ Datenschilddaten an
Konfiguration	Zeigt die EB+ Konfiguration als Grafik an
Fahrgestellnummer	Zeigt die Fahrgestellnummer des Fahrzeuges an
ECU Version	Zeigt die EB+ Softwareversion an Zeigt die EB+ Seriennummer an Zeigt die Info Centre Softwareversion an

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte der Broschüre „INFO CENTRE 2 Bedienungsanleitung“ (006 300 001), verfügbar auf [www.haldex.com](http://www.haldex.com)

- > Wegstreckenzähler
- > Wartung
- > Wartungsintervall
- > DTC
- > Gespeicherte DTC
- > Belagverschleiss
- > Behälter
- > Summe der Achslasten

<b>Fleet+ Daten</b>	
	Das Fleet+ PC Programm bietet dem Bediener die Möglichkeit, Anhängerdaten zu betrachten Das Info Centre bereitet Übersichtsdaten vor, damit die aufgezeichneten Ereignisse besser interpretiert werden können

<b>TPMS ID</b>	Zeigt eine vollständige Liste der konfigurierten Räder und Sensor-IDs an und ermöglicht dem Bediener das Austauschen von Radsensoren.
<b>LED-Einstellungen</b>	
Blinken B+	Wird zum Konfigurieren der Funktionsweise der Wartungs-LED verwendet, wenn das Info Centre über die EBS mit Strom versorgt wird.
Blinken Batterie	Wird zum Konfigurieren der Funktionsweise der Wartungs-LED verwendet, wenn das Info Centre über Batterie mit Strom versorgt wird.
Kippwinkel	Wird zur Einstellung des Kippwinkels verwendet, bevor die Wartungs-LED blinkt.

# Info Centre 2 Schnelleinstieg



Innovative Vehicle Solutions

## Bedienfeld

Diese Taste wird verwendet:  
Zum EIN-Schalten der Info Centre Einheit zum Wechseln in die Untermenüs  
Zum Eingeben/Bestätigen von Info Centre Aktionen  
Zum Eingeben/Bestätigen von Info Centre Wertänderungen  
Zum Eingeben/Bestätigen von Info Centre Konfigurationsänderungen

Diese Taste wird verwendet:  
Zum EIN-Schalten der Info Centre Einheit zum Durchlaufen des Haupt- und der Untermenüs nach oben  
Zur Auswahl der Info Centre Konfigurationseinheiten  
Zur Auswahl numerischer Werte

Diese zeigt den Status des Info Centre und des EB+ an. Seine Funktion kann über das Menü LED Settings (LED-Einstellungen) konfiguriert werden.

Weist darauf hin, dass aktive DTCs vorliegen oder dass das Wartungsintervall abgelaufen ist.  
Die Leuchte blinkt nach Ausschaltung, bzw. nachdem sich das Info Centre selber ausgeschaltet hat, weitere 10 Minuten.

## Beschreibung

Das Info Centre 2 ist eine am Anhänger montierte Diagnoseeinheit zum Auslesen von Kilometerständen und Diagnosecodes sowie anderen Daten des elektronischen Steuergerätes für EB+ (Softwarestand C497/498/499 oder höher).

Das Info Centre 2 ist fest mit dem Diagnose-Anschluss „DIAG“ der ECU verbunden. Wird die ECU über ihre normale Spannungsversorgung (ISO7638 permanent) mit Strom versorgt, werden Daten an den Speicher des Info Centre übertragen, die dann abgerufen werden können. Die Stromversorgung wird über den ECU Diagnosestecker vom Fahrzeugsystem gewährleistet.

Die ADR Version des Info Centre hat keine integrierte Batterie und kann somit nicht im Batteriemodus betrieben werden (Informationen sind somit nur bei permanenter Stromversorgung über ISO 7638 abrufbar). Andere Funktionen (z.B. Uhr), die eine Batterie erfordern, sind auch bei permanenter Stromversorgung nicht verfügbar.

## Funktion:

Das Info Centre zeigt beim Ersten Einschalten im Startbildschirm vom Bediener festlegbare Informationen (siehe Abschnitt Startbildschirm), die beim nächsten Einschalten des Info Centre dann automatisch aufgerufen werden.

## Passwortschutz



Alle Bildschirme, in denen der Benutzer Änderungen in Datenfeldern vornehmen kann, sind passwortgeschützt. Wenn der Benutzer eine Funktion aufruft, während das Info Centre gesperrt ist, wird er zur Eingabe der PIN, genau wie im Falle der Freigabefunktion im Menü Settings, aufgefordert.

Anmerkung: Standardmäßig ist der PIN auf 0123 gesetzt. Die PIN-Abfrage bleibt aktiv für:

- > 1 Minute in einem Menü
- > 2 Minuten in einer Funktion

## Passwortschutz dauerhaft entfernen

Um den Passwortschutz dauerhaft zu entfernen kann der PIN auf 0000 gesetzt werden. Zum Reaktivieren des Passwortschutzes ist ein alternativer PIN einzugeben.

## Info Centre 2 Fehlercodes

Sensor **1A** oder **1B** Kabelunterbrechung/Kurzschluss  
Sensor **2A** oder **2B** Kabelunterbrechung/Kurzschluss  
Sensor **1A** oder **1B** Signal unregelmäßig  
Sensor **2A** oder **2B** Signal unregelmäßig  
Sensor **1A** oder **1B** Signal schwach oder fehlt  
Sensor **2A** oder **2B** Signal schwach oder fehlt

Betätigungsmagnet Kurzschluss  
Betätigungsmagnet Unterbrechung  
Betätigungsmagnet Kurzschluss zu B+  
Betätigungsmagnet undefinierter Fehler

EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet Kurzschluss  
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet Kurzschluss  
EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet Unterbrechung  
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet Unterbrechung  
EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet Kurzschluss zu B+  
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet Kurzschluss zu B+  
EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet undefinierter Fehler  
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet undefinierter Fehler  
EPRV **21** oder **22** Sensor Zylinderdruck Kurzschluss  
EPRV **21** oder **22** Sensor Zylinderdruck Unterbrechung  
EPRV **21** oder **22** verzögertes Wiederbeschleunigen

Drucksensor Vorrat Kurzschluss  
Drucksensor Vorrat Unterbrechung  
Unzulässiger Vorratsdruck >9,75 bar

Pneumatischer Steuerdruck abweichend/fehlt

Drucksensor Federung Kurzschluss  
Drucksensor Federung Unterbrechung  
Balgdruck Federung zu niedrig  
Balgdruck Federung 3. Modulator zu niedrig

Druckschalter (REV) Kurzschluss  
Druckschalter (REV) elektrische Unterbrechung  
Druckschalter (REV) pneumatischer Fehler  
Druckschalter (REV) Signalfehler

Sensor 3. Modulator  
Magnet 3. Modulator  
Kabel 3. Modulator  
3. Modulator verzögertes Wiederbeschleunigen

ISO 7638 CAN-Datenverbindung fehlerhaft  
ISO 7638 CAN-Datenverbindung Datenfehler  
ISO 7638 Stromversorgung Fehler  
Unterspannung <19 Volt  
Überspannung >32 Volt  
Stromversorgung undefinierter Fehler

ECU EEPROM-Speicherfehler  
ECU Konfigurationsfehler  
ECU EEPROM undefinierter Fehler  
ECU abgeschaltet – shutdown  
Stability Sensor (RSP) Kurzschluss  
Stability Sensor (RSP) Unterbrechung  
Stability Sensor (RSP) Signalfehler

AUX 1/AUX 2/AUX 3/AUX 4/AUX 5

Extern TPMS

## Mögliche Ursachen

Sensor bzw. Kabel unterbrochen oder Kurzschluss  
Sensor bzw. Kabel unterbrochen oder Kurzschluss  
Radlager zu viel Spiel, Polrad Taumelschlag  
Radlager zu viel Spiel, Polrad Taumelschlag  
Sensorabstand zu groß, Polrad Taumelschlag  
Sensorabstand zu groß, Polrad Taumelschlag

Interner Kurzschluss  
Interne Unterbrechung  
Interner Kurzschluss  
Interner Magnetventilfehler

Interner Kurzschluss  
Interner Kurzschluss  
Interne Unterbrechung  
Interne Unterbrechung  
Interner Kurzschluss  
Interner Kurzschluss  
Interner Magnetventilfehler  
Interner Magnetventilfehler  
Interner Kurzschluss  
Interne Unterbrechung  
Leitung geknickt, mechanischer Radbremsfehler

Interner Kurzschluss  
Interne Unterbrechung  
Vorratsdruck zu hoch (Druckbegrenzung LKW def.)

Druck an Anschluss 4 unplausibel

Interner Kurzschluss  
Interne Unterbrechung  
Balgdruck außerhalb des zulässigen Bereiches  
Balgdruck außerhalb des zulässigen Bereiches

Druckschalter/Kabel Kurzschluss  
Druckschalter/Kabel unterbrochen  
Druckschalter mech./pneum. Fehler  
Druckschalter Signal unplausibel

Sensoren 3. Modulator elektrisch defekt  
Magnetventile 3. Modulator elektrisch defekt  
Verbindungskabel 3. Modulator defekt  
Leitung geknickt, mechanischer Radbremsfehler

CAN-Verbindung (Pin 6 oder 7) fehlerhaft  
CAN-Verbindung (Pin 6 oder 7) Datenfehler  
Spannung an Pin 1 oder 2 zu gering (ISO 7638)  
Spannung an Pin 1 oder 2 zu gering (ISO 7638)  
Spannung an Pin 1 oder 2 zu hoch (ISO 7638)

Interner ECU Fehler  
Interner ECU Fehler  
ECU nicht oder falsch parametrier  
Interner ECU Fehler  
Interner ECU Fehler

Sensor oder Kabel Kurzschluss  
Sensor oder Kabel Unterbrechung  
Sensorsignal unplausibel

Zusatzansgänge angeschlossene Geräte fehlerhaft

TPMS Hardware fehlerhaft (RCU, WUS, u.s.w.)